

---

# WEBSERVICE WEBSTAMP HILFE ZUR ANBINDUNG

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Voraussetzung</b>	<b>4</b>
<b>3</b>	<b>Registrierung/Aktivierung WebStamp Webservice Kundenkonto</b>	<b>5</b>
<b>4</b>	<b>Registrierung</b>	<b>6</b>
<b>5</b>	<b>Webservice WebStamp Passwort setzen</b>	<b>15</b>
<b>6</b>	<b>Anbindung Schnittstelle</b>	<b>17</b>
<b>7</b>	<b>Wichtige Hinweise</b>	<b>20</b>

# 1 Einleitung

WebStamp bietet über eine SOAP-Schnittstelle einen Webservice zum Bezug von WebStamp-Frankierungen an (WSWS). Dieses Dokument erläutert die ersten Schritte der Anbindung Ihrer Software an WebStamp. Die technischen Informationen sind der separaten Schnittstellendokumentation zu entnehmen. Sämtliche Informationen finden Sie unter [www.post.ch/webservice-webstamp](http://www.post.ch/webservice-webstamp).

Interessieren Sie sich konkret für eine elektronische Anbindung an WebStamp? Falls ja, bitten wir Sie, uns die erforderlichen Angaben über das [elektronische Formular](#) zukommen zu lassen.

## 2 Voraussetzung

Voraussetzung, um sich elektronisch an WebStamp anbinden zu können, ist eine gültige **Application-ID**, die Sie beim Produktmanagement WebStamp nach Ausfüllen des elektronischen Formulars erhalten. Die Application-ID wird pro Anbindungssoftware und WebStamp-Plattform (Integration bzw. Produktion) separat vergeben.

# 3 Registrierung/Aktivierung WebStamp Webservice Kundenkonto

Diese Anleitung beschreibt den Registrierungsprozess und gilt für die Integrations- und Produktionsplattform.

Registrieren Sie sich wie in Kapitel 4 beschrieben zuerst auf der Integration und nach erfolgreichem Testen auf der Produktion.

Nach erfolgreicher Registrierung müssen Sie uns Ihren Benutzeraccount (E-Mail-Adresse) zustellen, damit wir eine entsprechende Freischaltung vornehmen können. → E-Mail an [webservice.webstamp@post.ch](mailto:webservice.webstamp@post.ch)

Anschliessend erhalten Sie Bescheid, sobald Ihr Test-Account verfügbar ist.

Zudem müssen Sie sich mittels **Kunden-ID** und **WSWS-Passwort** authentifizieren. Die WS-Kunden-ID finden Sie in der Applikation «WebStamp» auf der eingeloggten Startseite unter dem Menüpunkt Einstellungen/Webservice WebStamp. Auf dieser Seite kann auch gleich das WSWS-Passwort gespeichert werden. Die Identifikation via WS-Kunden-ID und WSWS-Passwort muss bei jedem Request (ausser für die Options-Schnittstelle) mitgegeben werden. Details siehe unter Kapitel 5.

**Fazit:** Für eine WebStamp Bestellung (Request) müssen folgende drei Attribute an WebStamp übergeben werden:

- Application-ID
- WS-Kunden-ID
- WSWS-Passwort

# 4 Registrierung

Integrationsplattform: <https://wsredesignint2.post.ch/>

Produktionsplattform: <https://webstamp.post.ch/>

## 4.1 Auf «Login mit SwissID» klicken

The screenshot shows the login page of the DIE POST website. The header includes the DIE POST logo and navigation links for 'Startseite WebStamp', 'Info', and 'Kontakt'. The main content area is titled 'Einloggen oder registrieren' and instructs users to log in with their credentials. There are input fields for 'E-Mail' and 'Passwort', and a checkbox for 'Passwort anzeigen'. A red arrow points to the 'Login mit SwissID' button, which is highlighted in red. Below the button, there is a link for 'Weitere Informationen zu SwissID'.

**Einloggen oder registrieren**  
Melden Sie sich mit Ihren Benutzerangaben an.

E-Mail  
[Input field]

Passwort  
[Input field]

Passwort anzeigen

[Passwort vergessen?](#)  
[Neu registrieren](#)

**Einloggen mit SwissID**  
**WICHTIG: Bitte nutzen Sie den Button unten nur, wenn Sie Ihr Benutzerkonto bei der Post bereits mit SwissID verknüpft haben.**

Sie werden von der Post zur Verknüpfung aufgefordert, sobald Ihr Benutzerkonto bereit ist. Melden Sie sich bis dahin mit Ihrem Kundenlogin Post an. Wenn Sie eine SwissID anlegen, bevor Ihr Benutzerkonto bereit ist, kann Ihr bestehendes Konto nicht verknüpft werden und Sie müssen ein neues Konto bei der Post anlegen.

Ist Ihr Benutzerkonto bei der Post schon mit SwissID verknüpft? Dann melden Sie sich mit Ihrer SwissID an.

[Weitere Informationen zu SwissID](#)

4.2 «SwissID-Konto anlegen» auswählen und auf «Weiter» klicken

SwissID de fr it en

Mit SwissID einloggen für  
Post CH AG

E-Mail-Adresse

Weiter

SwissID-Konto anlegen

[Einloggen](#) [abbrechen](#)

SwissID

Konto anlegen

Sie benötigen Zugriff auf Ihr E-Mail-Konto, um Ihre Angaben zu bestätigen.

Weiter

[Zurück zum Einloggen](#)

4.3 Persönliche Angaben eingeben und auf «Weiter» klicken

SwissID

Persönliche Angaben

Anrede

Vorname

Nachname

E-Mail-Adresse

Passwort

Ich akzeptiere die [SwissID-AGB](#).

Weiter

[Zurück zum Einloggen](#)

#### 4.4 Auf der Integrationsumgebung können Sie den Code «00000» (5x die Null) eingeben



---

### E-Mail-Adresse bestätigen

Bitte geben Sie den Code ein, den wir an Ihre E-Mail-Adresse webstamp.de@gmx.ch gesendet haben.

**00000** (Funktioniert nur auf Testumgebung mit 5 x Null)

**Bestätigen**

[E-Mail nicht erhalten](#)

[E-Mail-Adresse korrigieren](#)

#### 4.6 SwissID-Daten freigeben



---

### Folgende Daten freigeben für

Post CH AG

**Mobilnummer** 

**SwissID-Kennung** 

**Persönliche Angaben** 

**E-Mail-Adresse** 

**Freigeben**

#### 4.5 Konto erfolgreich angelegt, auf «Weiter» klicken



---

### Konto erfolgreich angelegt

Sie haben folgende Daten erfasst:

Anrede

Vorname

Nachname

E-Mail-Adresse

**Weiter**

#### 4.7 Hinweismeldung: auf Link «hier neu registrieren» klicken

The screenshot shows the top navigation bar of the Swiss Post website with the logo on the left, a dropdown menu set to 'Startseite WebStamp', and links for 'Info >' and 'Kontakt >'. Below the navigation is a breadcrumb trail: 'Kundencenter > Alle Onlinedienste > Startseite WebStamp'. The main content area features a 'Hinweis' (Notice) section with an information icon. The text of the notice reads: 'Die Verknüpfung mit Ihrer soeben registrierten SwissID ist zur Zeit bei der Post noch nicht nutzbar. Falls Sie noch kein Benutzerkonto bei der Post haben, können Sie sich [hier neu registrieren](#)'.

#### 4.8 Auf «Geschäftliches Benutzerkonto» klicken

The screenshot shows the registration page on the Swiss Post website. The navigation bar is identical to the previous screenshot. The breadcrumb trail is 'Kundencenter > Alle Onlinedienste > Startseite WebStamp > Login'. The main heading is 'Registrierung Ihr Benutzerkonto bei post.ch'. There are two registration options: 'Registrieren Sie sich als Privatkunde' and 'Registrieren Sie sich als Geschäftskunde'. A red arrow points to the 'Geschäftliches Benutzerkonto' button. Below the business registration button, it lists 'Geschäftskunden sind u.a.:' followed by 'Einzelfirma (Arzt mit Praxis usw.)', 'Verein', and 'Unternehmung (juristische Personen)'.

#### 4.9 Korrekte Firmenangaben eingeben und auf «Weiter» klicken

The screenshot shows the registration form for business customers. The header includes the DIE POST logo and navigation links for 'Startseite WebStamp', 'Info', and 'Kontakt'. The breadcrumb trail is 'Kundencenter > Alle Onlinedienste > Startseite WebStamp > Login'. The main heading is 'Registrierung als Geschäftskunde' with the subtext 'Entdecken Sie mit Ihrem Benutzerkonto die vielfältigen Onlinedienste der Post.' The form fields include: 'Anrede' (dropdown menu), 'Vorname' (text input), 'Nachname' (text input), 'Firma' (text input), 'Abteilung (optional)' (text input), 'Funktion' (dropdown menu), 'Geschäftliche E-Mail-Adresse' (text input), and 'Passwort' (text input). A note below the password field states: '(mindestens acht Zeichen, mit mindestens einem Kleinbuchstaben und einer Zahl)'. There are two checkboxes: 'Passwort anzeigen' and 'Ich habe die allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelesen und akzeptiere sie.'. At the bottom right, there are two buttons: 'Abbrechen' and 'Weiter'.

#### 4.10 Registrierung abschliessen

The screenshot shows a confirmation message. The header is identical to the previous screenshot. The breadcrumb trail is 'Kundencenter > Alle Onlinedienste > Startseite WebStamp > Login'. The main heading is 'E-Mail zugestellt' with the subtext 'Bitte bestätigen Sie Ihre Registrierung.' Below this is an information icon (i) and a message: 'Wir haben Ihnen per E-Mail einen Bestätigungslink zugestellt. Bitte klicken Sie den Link innerhalb von 5 Tagen an, um Ihre Registrierung abzuschliessen und damit ein Login zu ermöglichen. Weiter zum Login'. The 'Weiter zum Login' text is bolded.

post.ch: Registrierung Ihres Benutzerkontos

Von: Post CH AG

25.05.2018 um 10:22 Uhr

**DIE POST**

Sehr geehrter Herr

Wir haben für Sie ein Benutzerkonto auf post.ch angelegt. Bitte aktivieren Sie es **innerhalb von fünf Tagen** mit untenstehendem Link. Nach Ablauf der Frist löscht die Post Ihre Angaben und Sie müssten sich erneut registrieren.

Bestätigen Sie jetzt Ihre Registrierung, in dem Sie **hier klicken**.

Entdecken Sie nach Ihrer Bestätigung die vielfältigen Onlinedienste für Geschäftskunden.

Bei Fragen sind wir gerne für Sie da.

Freundliche Grüsse

Post CH AG  
Contact Center Post  
Wankdorfallee 4  
3030 Bern

Telefon +41 842 88 00 88  
E-Mail [login@post.ch](mailto:login@post.ch)  
Internet [www.post.ch](http://www.post.ch)

**DIE POST** Startseite WebStamp Info > Kontakt >

Kundencenter > Alle Onlinedienste > Startseite WebStamp > Login

### Erfolgreiche Registrierung

 Sie haben Ihre Registrierung erfolgreich abgeschlossen. Sie können nun die vielfältigen Onlinedienste der Post nutzen. Möglicherweise werden Sie in einem nächsten Schritt aufgefordert, Ihr Passwort, Ihre Adresse oder Telefonnummer anzugeben. Dies ist abhängig davon, für welchen Onlinedienst Sie sich registriert haben. **Weiter**

**DIE POST** Startseite WebStamp Info > Kontakt >

Kundencenter > Alle Onlinedienste > Startseite WebStamp

### Passwort bestätigen

Geben Sie Ihr Passwort ein.

E-Mail

Passwort

Passwort anzeigen

[Passwort vergessen?](#)

## 4.11 Geschäftsadresse erfassen und mit Klick auf «Weiter» abschliessen

The screenshot shows the 'Geschäftsadresse erfassen' (Enter Business Address) form. The page header includes the DIE POST logo, a search bar with 'Startseite WebStamp', and navigation links for 'Info' and 'Kontakt'. The breadcrumb trail is 'Kundencenter > Alle Onlinedienste > Startseite WebStamp > Login'. The main heading is 'Geschäftsadresse erfassen'. Below it, there is explanatory text: 'Für einige Onlinedienste ist die Angabe der Adresse und deren Bestätigung durch die Post erforderlich. Bitte erfassen Sie hier Ihre Geschäftsadresse. Für Adressen in der Schweiz werden wir Ihnen anschliessend einen Brief mit einem Bestätigungscode zustellen.' and 'Eine Privatadresse können Sie in diesem Geschäftskonto nicht hinterlegen. Falls Sie ein Konto für private Aktivitäten benötigen, registrieren Sie sich bitte zusätzlich als Privatkunde.' A note states: 'Beachten Sie dass Kunden mit einer Adresse im Ausland nur einen Teil der Onlinedienste nutzen können.' The form section is titled 'Adresse erfassen' and contains the following fields: 'Welche Adresse möchten Sie erfassen?' with radio buttons for 'Geschäftsadresse' (selected), 'Geschäftsadresse mit Adresszusatz', and 'Postfachadresse'; a 'Land' dropdown menu set to 'Schweiz'; 'Firma/Verein' text input; 'Firmenzusatz (optional)' text input; 'Strasse' text input; 'Nr.' text input; 'PLZ' text input; and 'Ort' text input.

## 4.12 Adresse bestätigen, auf «Weiter» klicken

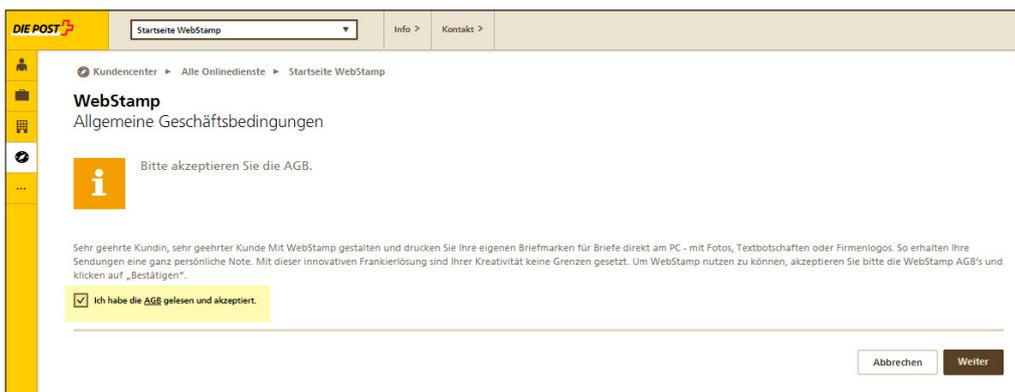
The screenshot shows the 'Adresse bestätigen' (Confirm Address) page. The page header is identical to the previous screenshot. The breadcrumb trail is 'Kundencenter > Alle Onlinedienste > Startseite WebStamp > Login'. The main heading is 'Adresse bestätigen'. The text reads: 'Sie haben untenstehende Adresse erfasst. Bitte bestätigen Sie diese. Für Adressen in der Schweiz werden wir Ihnen anschliessend einen Brief mit einem Bestätigungscode zustellen.' Below this, it says: 'Der Dienst kann sofort genutzt werden. Wenn Sie die Adresse zusätzlich mit dem im Bestätigungsbrief enthaltenen Code bestätigen, können Sie weitere Dienste nutzen, welche eine bestätigte Adresse voraussetzen.' At the bottom right, there are two buttons: 'Zurück' (Back) and 'Weiter' (Next).

## 4.13 Bestätigung per Brief

Sobald Sie den Registrierungsprozess auf der Produktionsumgebung erfolgreich abgeschlossen haben, erhalten Sie in den darauffolgenden Tagen einen physischen Brief zugestellt. Darin ist ein weiterer Verifikationscode enthalten. Geben Sie diesen innerhalb von 90 Tagen auf der Internetseite [www.post.ch/bestaetigungscodes](http://www.post.ch/bestaetigungscodes) ein. Andernfalls wird der Account gesperrt. Diese Verifikation dient der Sicherstellung, dass die von Ihnen erfassten Angaben korrekt sind.



## 4.14 WebStamp-AGB akzeptieren, auf «Weiter» klicken



## 4.15 Start im Onlinedienst «WebStamp»

The screenshot shows the 'WebStamp' interface on the 'DIE POST' website. The main heading is 'WebStamp' with the instruction 'Wählen Sie eine Versandart aus'. Below this is a six-step process bar: 1. Versandart, 2. Bild hochladen, 3. Absender, 4. Empfänger, 5. Druckoptionen, 6. Bestellübersicht. Under 'Versandart', three options are visible: 'Inland' (Schweiz), 'Zone 1 (Europa)', and 'Zone 2 (übrige Länder)'. A 'Vorschau' (preview) of a stamp is shown on the right, featuring a 'TEST' stamp with a value of '001.00'. The 'Versandart' dropdown is currently set to 'Inland/Ausland'.

## 4.16 Geschäftskundensortiment und Monatsrechnung beantragen

Nach erfolgreicher Registrierung auf der **Integrationsplattform** müssen Sie uns Ihren Benutzeraccount (E-Mail-Adresse) zustellen, damit wir eine entsprechende Freischaltung vornehmen können. → E-Mail an [webservice.webstamp@post.ch](mailto:webservice.webstamp@post.ch)

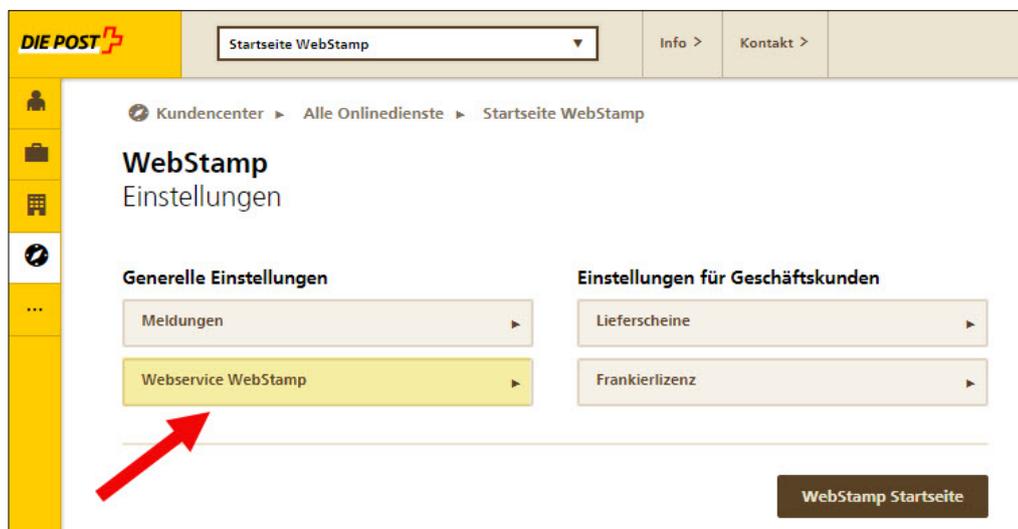
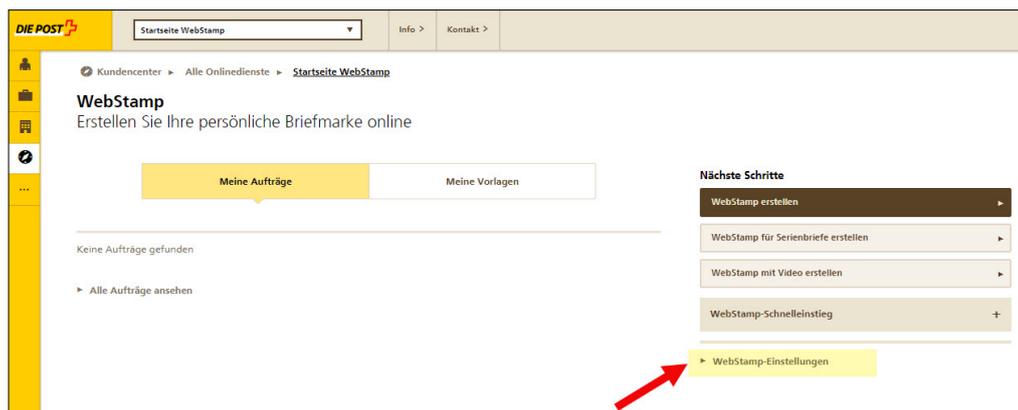
Hinweis: Auf der **Produktionsumgebung** (<https://webstamp.post.ch>) erfolgt ein automatischer Versand des Verifikationscodes an Ihre E-Mail-Adresse und Briefadresse.

Sobald Ihr Benutzeraccount erfolgreich aktiviert wurde, können Sie sich auf der **Integration** unter <https://wsredesignint2.post.ch> bzw. auf der **Produktion** unter <https://webstamp.post.ch/> wie folgt anmelden:

The screenshot shows the 'Einloggen oder registrieren' (Login or register) page. It features input fields for 'E-Mail' and 'Passwort', a 'Passwort anzeigen' checkbox, and buttons for 'Abbrechen' and 'Einloggen'. A red arrow points to a 'Login mit SwissID' button. To the right, there is a section titled 'Einloggen mit SwissID' with important instructions: 'WICHTIG: Bitte nutzen Sie den Button unten nur, wenn Sie Ihr Benutzerkonto bei der Post bereits mit SwissID verknüpft haben.' It also explains the process of linking a SwissID account to the Post account.

# 5 Webservice WebStamp Passwort setzen

Nach der Kontoaktivierung müssen Sie sich unter der eingeloggten Startseite unter **WebStamp Einstellungen** → **Webservice WebStamp** ein zusätzliches Passwort setzen:



Definieren Sie auf der Folgeseite ein **WSWS-Passwort**, welches Sie bei zukünftigen WebStamp-Bestellungen über die Schnittstelle «Webservice WebStamp» jeweils zusammen mit der WS-Kunden-ID und der Application-ID angeben.

**DIE POST** Startseite WebStamp Info > Kontakt >

Kundencenter ▶ Alle Onlinedienste ▶ Startseite WebStamp

## WebStamp

### Webservice WebStamp

#### Mit WebStamp direkt in externen Onlinediensten frankieren

Heute bieten bereits über 40 Anbieter WebStamp auf ihrem Onlineportal an. Der Vorteil liegt darin, dass Sie als Internet-User die jeweilige Seite nicht mehr verlassen müssen. Zum Frankieren direkt aus dem Onlinedienst muss dieser an WebStamp angebunden sein. Weiter benötigen Sie die unten angegebene Kunden-ID und ein eigenes Passwort. Diese Angaben verwenden Sie in Ihrer Business-Software.

Weitere Informationen zur Anbindung Ihrer Software an WebStamp finden Sie [hier](#).

#### WebStamp-Kunden-ID zur Verwendung in Onlinedienst

Kunden ID: 20520037

#### Passwort zur Verwendung in Onlinedienst erstellen oder ändern

Letzte Passwortänderung: nie

**Passwort**

Bitte angeben

Passwort wiederholen

Bitte angeben

Passwort anzeigen

[zur Einstellungsübersicht](#) [Speichern](#)

# 6 Anbindung Schnittstelle

Die folgenden Kapitel sollen als roter Faden für eine Anbindung dienen. Sie zeigen die verschiedenen Punkte, die beachtet werden müssen.

## 6.1 Identifikation/Authentifizierung

Gemäss Schnittstellendokumentation kann die Anbindung in die Software des Integrators eingebunden werden. Für alle Bestellungen muss die Identifikation übergeben werden. Diese setzt sich aus Application-ID, Sprache, WS-Kunden-ID und Passwort zusammen.

Beispiel Identifikationscontainer:

```
<identification>
  <application>XXX</application>
  <language>de</language>
  <userid>20XXXXXX</userid>
  <password hashtype=" md5 ">XXXXXXXXXXXX</password>
</identification>
```

Die Application-ID identifiziert den Integrator bzw. die angebundene Software. Mit der WS-Kunden-ID und dem Passwort wird der Kunde identifiziert, zu dessen Lasten die Bestellung ausgeführt wird.

## 6.2 Metadaten

Über die Schnittstelle können alle Informationen bezogen werden, welche für Bestellungen oder eine GUI-Darstellung erforderlich sind (z. B. Produktinformationen). Alle relevanten Informationen können mittels einer gültigen Application-ID über die Options-Schnittstelle bezogen werden.

### 6.2.1 Produktnummern aktuell halten

WebStamp kennt zwei Produktnummern zur Identifikation der Produkte: «**product\_number**» und «**post\_product\_number**».

Verwenden Sie die «**post\_product\_number**». Diese gilt als Produktnummer der Schweizerischen Post und ändert seltener. Dabei gilt, dass die «**post\_product\_number**» eindeutig ein Produkt identifiziert, dieses aber in verschiedenen Produktsortimenten vorkommen kann. Deshalb kann bei einer Abfrage nach «**post\_product\_number**» zusätzlich der Kundentyp des Produkts mit angegeben werden.

Die Produktnummern können jederzeit ändern, im Normalfall auf Beginn eines Monats. Der Integrator muss geänderte Nummern in der Applikation erkennen. Die jeweils gültigen

Nummern sind über die Options-Schnittstelle verfügbar. Es empfiehlt sich, diese in bestimmten Intervallen und/oder mindestens mit Bekanntgabe von Produkthanpassungen seitens Post abzufragen und bei Änderungen entsprechend zu reagieren (z. B. einmal pro Nacht).

Beispiel:

```
<soapenv:Envelope xmlns:soapenv=" http://schemas.xmlsoap.org/soap/envelope/" xmlns:v6=" https://webstamp.post.ch/ws/ws/soap/v6 ">
  <soapenv:Header/>
  <soapenv:Body>
    <v6:new_order>
      <args>
        <post_product>true</post_product>
        <product>15220</product>
        <single>false</single>
        <file_type>pdf</file_type>
        <print_zone>1</print_zone>
        <media>0</media>
        <quantity>2</quantity>
        <media_startpos>1</media_startpos>
        <reference>abcd</reference>
        <order_comment>please</order_comment>
        <identification>
          <application>xxxxxxx</application>
          <language>de</language>
          <userid>xxxxxxx</userid>
          <password>xxxxxxx</password>
          <encryption_type/>
        </identification>
      </args>
    </v6:new_order>
  </soapenv:Body>
</soapenv:Envelope>
```

### 6.2.2 Pendant-Produkte / Abgelöste Produkte

Abgelöste Produkte und Produkte, die in einem für den Kunden falschen Sortiment bestellt werden, werden, sofern vorhanden, automatisch auf ein gleichwertiges Produkt korrigiert. Dabei handelt es sich um gleichwertige Produkte, die nicht zwingend identisch sind bzgl. Leistungen und Preisen. Ist dies nicht möglich, wird eine Meldung ausgegeben.

Bei einer erfolgreichen Bestellung wird in der Serverantwort die aktuell verwendete «**product\_number**» und «**post\_product\_number**» zurückgegeben. Es wird empfohlen, die im Request verwendete Produktnummer mit der Produktnummer im Response zu vergleichen. Dadurch kann festgestellt werden, ob eine lokal gespeicherte Produktliste aktualisiert werden muss.

## 6.3 Kundengruppen und Produktsortimente

In WebStamp gibt es zwei grundsätzliche Kundengruppen: Privat- und Geschäftskunden. Ein Privatkunde kann nur auf Vorkasse bestellen, ein Geschäftskunde hingegen verfügt bei Bestellungen über den Webservice stets über die Zahlungsart «Monatsrechnung».

Entsprechend sind die Produktsortimente bei WebStamp in zwei Hauptkategorien unterteilt: «PK» (Privatkunden) und «GK» (Geschäftskunden). Pro Kategorie gibt es weitere Unterteilungen. Ein Kunde kann mehreren Sortimenten zugeordnet sein, jedoch nur einer Hauptkategorie (PK oder GK).

Mit Angabe von «customer\_type» können die allgemein für eine Benutzergruppe relevanten Produktsortimente abgefragt werden. Wird der Parameter leer übergeben, werden alle Produktsortimente zurückgegeben. Es werden immer nur die aktuell gültigen Produktsortimente zurückgegeben.

Wird im Identifikationsobjekt ein gültiges Benutzerlogin angegeben, wird «customer\_type» ignoriert und stattdessen werden die dem Kunden zugeordneten Produktsortimente zurückgegeben.

Abgefragte Produktsortimentsnummern können mitgegeben werden, um die Produktabfrage nach Sortiment(en) einzuschränken.

Wenn bei «get\_products» keine oder ungültige Produktsortimentsnummern übergeben werden, aber das Identifikationsobjekt ein Kundenlogin enthält, werden nur Produkte aus den Sortimenten des Kunden zurückgegeben.

Eine Suche über alle Produkte ist somit nur möglich, wenn das Identifikationsobjekt kein Kundenlogin beinhaltet und keine «product\_lists» übergeben werden.

Es gilt zu beachten, dass ein Kunde jederzeit aufgrund von Mutationen ein anderes Produktsortiment verfügbar haben kann (z. B. Umwandlung eines Privatkundenkontos in ein Geschäftskundenkonto). Ein Integrator hat keine Möglichkeit, dies vorgängig zu erfahren. Bestellungen werden dabei jeweils auf eine korrekte Kombination von verfügbaren Produktsortimenten des Kunden und bestelltem Produkt geprüft. Das bedeutet: Falls die übergebene Produktnummer nicht im Sortiment des Kunden vorhanden ist und auch keine Referenz via Pendant-Produktnummer hergestellt werden kann, ist eine Bestellung nicht ausführbar (siehe dazu 6.2.1 und 6.2.2).

## 6.4 Bestellungen

Bestellungen von Wertzeichen können in verschiedenen Formaten (z. B. PDF, JPG) sowie in grundsätzlich zwei Varianten (jedes Wertzeichen einzeln oder mehrere Wertzeichen in einem PDF) bestellt werden.

### 6.4.1 Aufträge

Bestellte Aufträge können für eine beschränkte Zeit erneut bezogen werden (aktuell 5 Tage).

### 6.4.2 Lieferschein Postaufgabe

Bei allen Briefprodukten mit Sendungsbarcode (z. B. Einschreiben, A-Post Plus, Dispomail) wird auch ein Lieferschein Online generiert. Diese Sendungen müssen zwingend am Schalter abgegeben werden. Dazu muss der Lieferschein Postaufgabe vorgewiesen werden.

Entsprechend sind die Lieferscheine dem Kunden für den Download bereitzustellen mit einem entsprechenden, gut sichtbaren Hinweis, dass diese am Schalter bei der Sendungsabgabe benötigt werden.

Der Lieferschein ist nur eine beschränkte Zeit verfügbar (aktuell 5 Tage). Die Zeit entspricht der Dauer, in der die bestellten Aufträge abrufbar bleiben.

Ob es sich bei einem Produkt um eine Sendung mit Barcode handelt oder nicht, kann bei der Produktabfrage über das Merkmal «Barcode» ermittelt werden.

## 6.5 Frankierlizenzen

Geschäftskunden benötigen bei gewissen Produkten eine persönliche Frankierlizenz. Diese ermöglicht die Bestellung von zusätzlichen Produkten wie: Einschreiben, A-Post Plus oder Dispomail. Es handelt sich dabei um Briefe mit Barcodes. Grundsätzlich werden diese Frankierlizenzen sowohl auf der Test- als auch auf der Produktionsumgebung automatisch aufgeschaltet. Sollte eine Fehlermeldung bei einer entsprechenden Bestellung erscheinen, wenden Sie sich bitte an [webservice.webstamp@post.ch](mailto:webservice.webstamp@post.ch).

Ob es sich bei einem Produkt um eine Sendung mit Barcode handelt oder nicht, kann bei der Produktabfrage über das Merkmal «Barcode» ermittelt werden.

Die Verbindung zwischen Produkt und Frankierlizenz kann gemacht werden, wenn die Produktangaben das Merkmal «Barcode» aufweisen und ein Subsystem angegeben ist (z. B. 35). Werden nun die Lizenzen des Kunden abgefragt, können entsprechend alle Lizenzen mit passendem Subsystem verwendet werden.

Alternativ kann bei der Abfrage der Frankierlizenzen eine Produktnummer (Typ: «post\_product») angegeben werden, um die Auswahl der Frankierlizenzen einzuschränken.

Die Frankierlizenzen eines Kunden können sich theoretisch bei jedem Auftrag aufgrund von Mutationen zwischen dem Kunden und der Post ändern. Deshalb sind die Frankierlizenzen mit Vorsicht zwischenspeichern.

Bei jeder Bestellung prüft WebStamp, ob die angegebene Frankierlizenz für den Kunden noch gültig ist oder nicht. Bei falschen Lizenzen werden entsprechende Meldungen zurückgegeben.

Folgende Vereinfachungen sind möglich:

- Sofern der Kunde nur eine Frankierlizenz für das gewählte Produkt besitzt, wird diese bei der Bestellung direkt verwendet, wenn im Request keine Lizenz angegeben wird.
- Falls der Kunde mehrere Frankierlizenzen besitzt, kann er in WebStamp Favoriten setzen. Wird ein Request ohne Frankierlizenz übergeben und der Kunde hat aus seinen mehreren möglichen Lizenzen eine als Favorit markiert, wird diese für die Bestellung verwendet.

Handelt es sich um einen Privatkunden, sind für die Bestellung von Sendungen mit Barcode keine persönlichen Frankierlizenzen erforderlich. Diese werden auf eine allgemeine WebStamp-Lizenz automatisch erstellt.

## 6.6 Beleglose Nachnahme

Beleglose Nachnahme ist nur für Geschäftskunden möglich. Für die Bestellung einer beleglosen Nachnahme sind zwei Angaben nötig:

- die Zahlungsinformationen bzgl. Empfänger (z. B. Nachnahmebetrag)
- die Kontoangaben des Geldempfängers (z. B. IBAN inkl. Angaben Endbegünstigter)

Neben dem Nachnahmebetrag sind bei der Bestellung einer beleglosen Nachnahme die erforderlichen Kontoangaben zu übermitteln. Die Angaben sind vom gewählten Kontotyp abhängig:

– ESR:

ESR-Teilnehmernummer und pro Sendung Nachnahmebetrag und ESR-Referenznummer

– IBAN:

IBAN-Nummer inkl. Angaben zum Endbegünstigten sowie Nachnahmebetrag pro Sendung. Bezüglich Postkonto gilt, dass dieses auch als IBAN angegeben werden muss.

## 6.7 Meldungen von WebStamp integrieren

Wenn die AGB von WebStamp erweitert oder geändert werden, müssen alle Kunden diese neu akzeptieren. Dies gilt auch für die Benutzung über die Software eines Webservice-WebStamp-Integrators. Es ist somit erforderlich, diese Funktionalität in der Software bereitzustellen. Die entsprechenden Informationen besitzen in der Regel ein Datum, bis wann sie von allen Kunden akzeptiert werden müssen.

**ACHTUNG: Erfolgt auf diese Meldungen keine Bestätigung der AGB innerhalb der angegebenen Frist, wird das Konto bis zur nachträglichen Bestätigung gesperrt.**

Sobald Meldungen aufgeschaltet sind, werden diese bei den Responses jeweils mitgegeben. Diese Meldungen müssen somit von der anbindenden Software entsprechend behandelt werden können (Anzeige der Meldung). Bei Informationen mit Akzeptierungscharakter wird jeweils eine URL mitgeliefert, welche vom Kunden aufgerufen werden muss. Die URL führt auf eine WebStamp-Seite, auf der die Informationen akzeptiert werden müssen. Sobald dies erfolgt ist, wird die Meldung bei diesem Kunden nicht mehr angezeigt.

# 7 Wichtige Hinweise

**WebStamps dürfen in keiner Weise verändert werden**, d. h. auch die Grösse der WebStamps muss in der angebundnen Software im Originalformat verwendet werden.

Die Schweizerische Post bietet ohne anderslautende Zusage **keinen Support bei der Anbindung**.

Ein Integrator muss vor Produktivschaltung ein **Abnahmeprotokoll** sowie einen **Integrationsvertrag** unterzeichnen.

Als Geschäftskunde erhalten Sie zudem den Zugriff auf das **Geschäftskundensortiment** sowie auf die Zahlungsart **«KUREPO Monatsrechnung»**.

Im Normalfall wird eine Anbindung an WebStamp vom Integrator wiederum seinen Kunden zur Verfügung gestellt, d. h. die in Kapitel 4 und 5 beschriebenen Schritte müssen im produktiven Betrieb durch jeden einzelnen Kunden des Integrators separat durchgeführt werden.

Verrechnet der Integrator die über seine Plattform bezogenen WebStamps an **Drittbezüger** weiter, so haftet er uneingeschränkt für Missbrauch und allfällige Schäden, welche der Post dadurch entstehen. In einem solchen Fall muss der Integrator einen sogenannten **Vollintegrationsvertrag** mit der Post unterzeichnen, der die Rechte und Pflichten gesondert regelt.

**Jede bezogene WebStamp darf nur einmal der Post zum Versand aufgegeben werden.** Sowohl beim unterzeichneten Integrations- als auch beim Vollintegrationsvertrag gilt neben den Allgemeinen Geschäftsbedingungen auch das Fact-sheet «WebStamp: Mehrfachanwendung von Frankaturen» (siehe auch [www.post.ch/webstamp-business](http://www.post.ch/webstamp-business)).

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne unter [webservice.webstamp@post.ch](mailto:webservice.webstamp@post.ch) zur Verfügung.

**Wir wünschen viel Erfolg bei der Anbindung Ihrer Software an WebStamp!**

## **Produktmanagement WebStamp**

Post CH AG  
PostMail  
Marketing  
Wankdorfallee 4  
3030 Bern

[www.post.ch/webstamp-business](http://www.post.ch/webstamp-business)

Post CH AG  
PostMail  
WebStamp  
Wankdorffallee 4  
3030 Bern

[www.post.ch/webservice-webstamp](http://www.post.ch/webservice-webstamp)  
Telefon 0848 202 101  
[webservice.webstamp@post.ch](mailto:webservice.webstamp@post.ch)

**DIE POST** 